

Betreff:

Piktogramm Neunkirchener Straße

Organisationseinheit:

Dezernat III
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr

Datum:

21.05.2025

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 321 Lehdorf-Watenbüttel (zur
Kenntnis)

Sitzungstermin

04.06.2025

Status

Ö

Sachverhalt:

Beschluss des Stadtbezirksrates 321 vom 11.09.2024 (Anregung gemäß § 94 Absatz 3
NKomVG):

Die Verwaltung wird gebeten, ein Piktogramm am Beginn der Neunkirchener Straße in
Lehdorf von der Saarstraße kommend auf die Fahrbahn zu bringen

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Verwaltung folgt dem Beschluss des Stadtbezirksrates und beauftragt den zuständigen
Dienstleister zur Markierung des 30-Piktogramms im Einfahrtsbereich der Neunkirchener
Straße. Zur Verdeutlichung der unterschiedlichen kreuzenden Wege werden die Furt für die
Fußgängerquerung sowie auch die Radfahrerfurt im direkten Einmündungsbereich zur
Saarstraße inklusive Fahrradpiktogramme markiert.

Leuer

Anlage/n:

keine

Betreff:

Autobahnauffahrt A 392 Richtung Hamburger Straße, aus der Stadt kommend

Organisationseinheit:

Dezernat III
66 Fachbereich Tiefbau und Verkehr

Datum:

21.05.2025

Beratungsfolge

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 321 Lehdorf-Watenbüttel (zur Kenntnis)

Sitzungstermin

04.06.2025

Status

Ö

Sachverhalt:

Beschluss im Stadtbezirksrat 321 vom 22.01.2025 (Anregung gemäß § 94 Abs. 3 NKomVG):

„Die Verwaltung wird gebeten, an der Celler Straße, an der Auffahrt zur A 392, Richtung Hamburger Straße, aus der Stadt kommend, den Bordstein abzusenken und entsprechende Markierungen aufzubringen, dass es zu einer geradlinigen Führung des Radweges in Richtung Ölper über diesen Teil der Autobahnauffahrt kommt.“

Stellungnahme der Verwaltung:

Die Furt über die Autobahnauffahrt liegt im Zuständigkeitsbereich der Autobahn GmbH des Bundes (AdB). Sowohl die AdB als auch die Polizei wurden beteiligt und sehen in dem Vorschlag des Stadtbezirksrats eher eine Verschlechterung der Verkehrssicherheit. Der Grund dafür ist, dass Radfahrende in der aktuellen Verkehrsführung eine bessere Sicht auf den parallel verlaufenden, rechtsabbiegenden Verkehr haben. Daher hält die AdB an der bestehenden Regelung fest.

Die Markierung der Radfurt wurde erneuert.

Leuer

Anlage/n:

keine

Absender:

CDU-Fraktion im Stadtbezirksrat 321

TOP 4.1

25-25553

Antrag (öffentlich)

Betreff:

Fertigstellung Rothemühleweg

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

11.04.2025

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 321 Lehdorf-Watenbüttel
(Entscheidung)

23.04.2025

Status

Ö

Beschlussvorschlag:

Beschluss:

Die Verwaltung wird aufgefordert, neue finanzielle Mittel für den bereits angemeldeten Ausbau des Rothemühleweges von der Peiner Straße bis zum Rothemühleweg 34 im nächsten Doppelhaushalt einzustellen.

Sachverhalt:

Nach Fertigstellung des Baugebiets am nördlichen Ende der Straße Rothemühleweg und der Fertigstellung der Wohnbebauung Rothemühleweg 1 A – H sollte der Rothemühleweg von der Peiner Straße bis zum Rothemühleweg 34 ausgebaut werden. Hierfür waren 2021 Haushaltsmittel für den Bau im Jahr 2023 angemeldet worden. Aufgrund von Verzögerungen und damit einhergehenden Kostenentwicklungen wurde die Maßnahme bis heute nicht umgesetzt, was für die Anwohnerinnen und Anwohner - vor allem in den regenreichen Jahreszeiten - zu Einschränkungen führt.

gez.

Sophie Ramdor

Anlage/n:

Foto



Betreff:

Mängel bei Furtmarkierungen

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

09.04.2025

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 321 Lehdorf-Watenbüttel (zur
Beantwortung)

23.04.2025

Status

Ö

Sachverhalt:

Im Ergebnisbericht „Systematische Befahrung und Analyse des Radverkehrsnetzes Braunschweig“ wurden im Stadtbezirk 321 im Bereich Furtmarkierungen auf folgenden Straßen/Kreuzungen Mängel festgestellt, deren Beseitigung laut Bericht mit „sehr hohe Priorität“ erfolgen sollte:

Zu überquerende Straße/Kreuzung

- B 214 Celler Heerstraße/"Zufahrt ALBA Braunschweig GmbH
Abfallentsorgungszentrum Watenbüttel"
- B 214 Celler Heerstraße/Shell-Tankstelle nahe Am Grasplatz
- Bundesallee/Krukenbergstraße
- Hannoversche Straße/Hannoversche Str., A391
- K1 Celler Heerstraße/A 392
- K1 Celler Heerstraße/A 392
- K25 Wiesental/K 1 Celler Heerstraße
- Saarbrückener Straße/Trierstraße

Vor diesem Hintergrund fragen wir:

- (1) Wann werden diese Mängel konkret behoben?
- (2) Welche Maßnahmen sind der Verwaltung möglich, um eine Gefahrensituation an diesen Furten abzumildern, bis zur Beseitigung der Mängel?
- (3) An der Straße/Kreuzung „Hannoversche Straße / Hannoversche Str., A391“ ist zusätzlich die Überprüfung der Freigabezeiten als Maßnahme vorgesehen, weil dort getrennte Freigaben vorhanden sind (man kommt nicht in einem Zug über die LSA). Wann wird diese Maßnahme umgesetzt?

gez.

Dr. Frank Schröter

Anlagen: keine

Absender:

CDU-Fraktion im Stadtbezirksrat 321

TOP 6.2

25-25541

Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Rot-weiße Markierungsposten am Waldrand

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

10.04.2025

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 321 Lehdorf-Watenbüttel (zur
Beantwortung)

23.04.2025

Status

Ö

Sachverhalt:

Am Waldrand neben dem Festplatz Lehdorf an der Bundesallee, Höhe Blitzeichenweg, wurden rot-weiße Markierungsposten an verschiedenen Stellen in den Boden eingelassen. Die Funktion der Pfosten ist nicht unmittelbar ersichtlich. Die Verwaltung wird gebeten, folgende Fragen zu beantworten:

1. Wer ist für das Aufstellen der genannten Pfosten verantwortlich?
2. Welcher Zweck wird mit der Aufstellung verfolgt?

gez.

Maximilian Pohler

Anlagen: Foto



Betreff:

Verkehrssituation Kreuzungsbereich Celler Heerstraße - Am Grasplatz - Hans-Jürgen-Straße

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

11.04.2025

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 321 Lehdorf-Watenbüttel (zur Beantwortung)

23.04.2025

Status

Ö

Sachverhalt:

Immer wieder wird die Situation des Kreuzungsbereiches Celler Heerstraße, Am Grasplatz und Hans-Jürgen-Straße von Anwohnern als gefährliche Verkehrslage beschrieben.

Dort soll es immer wieder zu Verkehrssituationen kommen, die äußerst gefährlich sind.

Oft hervorgerufen durch Autofahrer, die abbiegen wollen bzw. die bei roter Ampelschaltung noch weiterfahren. Hauptsächlich in den Früh-, Mittags- und Abendstunden, wenn der Berufsverkehr besonders stark ist und die Leute es eilig haben. Morgens und mittags sind dadurch vor allem die Schulkinder sehr gefährdet.

Ein Teil der als gefährlich empfundenen Situation entsteht wiederholt durch Linksabbieger die aus Richtung Celle kommend entgegen der bestehenden Regelung links abbiegen, um in die Straße „Am Grasplatz“ zu gelangen.

Dies vorangestellt, wird um Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. In welchem Umfang ist es in den letzten drei Jahren zu Verkehrsunfällen mit und ohne Personenschäden in diesem Kreuzungsbereich gekommen.
2. Wie beurteilt die Verwaltung die Verkehrssituation in diesem Kreuzungsbereich insbesondere unter Berücksichtigung des Umstandes, dass die dortigen Straßen verstärkt auch von Kindern und älteren Fußgängern gequert werden?
3. Sollte die Situation dort seitens der Verwaltung auch als verbesserungswürdig und verbesserungsnötig eingeschätzt werden, welche Möglichkeiten bestehen dann diese Situation zu verbessern.

gez.

Sabine Meier

Anlage/n:

keine

Betreff:

Bahnübergang Hans-Jürgen-Straße

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

23.05.2025

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 321 Lehdorf-Watenbüttel (zur
Beantwortung)

04.06.2025

Status

Ö

Sachverhalt:

Mit Drucksache 25-24986-01 vom 14.02.2025 teilt die Verwaltung mit, dass auf Nachfrage bei DB InfraGO AG bekannt wurde, dass die angestrebten Baumaßnahmen am Bahnübergang Hans-Jürgen-Straße in Watenbüttel auf den Zeitraum Mai bis Juli 2025 verschoben sind.

Nunmehr sind keine Baumaßnahmen erkennbar und die Hans-Jürgen-Straße ist als Umleitung für die Baumaßnahme am Bahnübergang Celler Heerstraße ausgewiesen.

Die Verwaltung wird um Nachfrage und Mitteilung gebeten, warum die Maßnahme nicht wie angekündigt stattgefunden hat und wann nun mit der Baumaßnahme am Bahnübergang Hans-Jürgen-Straße zu rechnen ist.

gez.

Jens Kamphenkel

Anlage/n:

keine

Absender:

**Herr Schütt (BIBS) im Stadtbezirksrat
321**

TOP 6.5
25-25903
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

**Sachstand Gehwegverbindung Völklinger Straße zur Ensdorfer
Straße entlang der Saarlouisstraße**

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

22.05.2025

Beratungsfolge:

Stadtbezirksrat im Stadtbezirk 321 Lehdorf-Watenbüttel (zur
Beantwortung)

04.06.2025

Status

Ö

Sachverhalt:

Durch den Beschluss der Umgestaltung des Spielplatzes Saarlouisstraße (25-25561) vom 23. April 2025 und den von einigen Bürger:innen befürchteten vorübergehenden und vollständigen Schließungen der Freizeitwege entlang des Spielplatzes während der Umgestaltungsmaßnahme, wie auch der zukünftig geplanten Umleitung des Fahrradverkehrs über die Fahrbahn der Saarlouisstraße, wird um einen aktuellen Sachstand zur Umsetzung vom Antrag 24-23457 gebeten.

gez.

Sven-Christoph Schütt

Anlagen:

keine